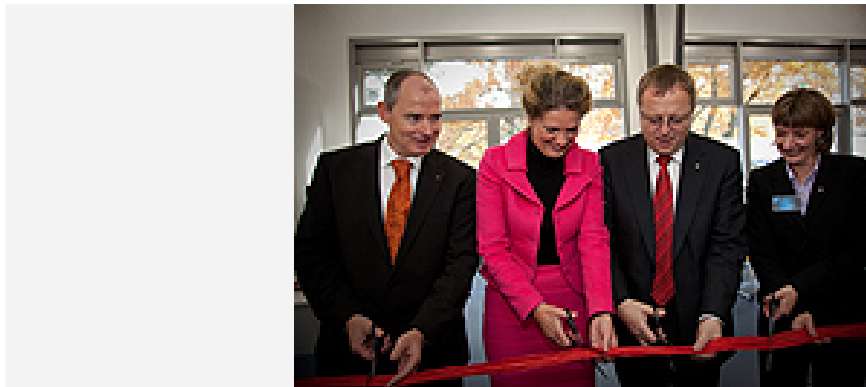


#### News-Archiv Schülerprogramme

### "Raus aus der Schule – Rein ins Labor!" DLR Braunschweig eröffnet Schülerlabor

4. November 2009



Offizielle Eröffnung des DLR\_School\_Lab Braunschweig

Wie fährt man umweltschonend Auto? Und wieso sind fliegende Hubschrauber so laut? Die Antworten auf diese und andere Fragen können sich Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse von nun an im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Braunschweig selbst erarbeiten. Mit dem ersten Besuch von 20 "Jungforschern" wurde das DLR\_School\_Lab Braunschweig im Rahmen einer Eröffnungsfeier am 4. November 2009 seiner Bestimmung übergeben: Kindern und Jugendlichen die faszinierende Welt der Forschung und Technik auf spannende Art näherzubringen.

"Wir danken dem Land Niedersachsen für die Unterstützung beim Aufbau unseres Braunschweiger DLR\_School\_Labs und freuen uns auf viele begeisterte Schulklassen und faszinierte Lehrer", sagte der DLR-Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. Johann Dietrich-Wörner im Rahmen der Eröffnung. Gemeinsam mit der niedersächsischen Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann gab er das Labor für den Betrieb frei. Es folgte der erste offizielle Lauf der installierten Experimente, die die Gäste der Einweihungsveranstaltung gemeinsam mit den "Jungforschern von morgen" kennenlernten. "Ich bin beeindruckt, mit welcher Begeisterung die Schülerinnen und Schüler dieses Angebot wahrnehmen", sagte Heister-Neumann im Anschluss. "Wir müssen frühzeitig das Interesse für die Naturwissenschaften wecken. Mit dem Standort in Braunschweig wird die Zusammenarbeit zwischen Forschungseinrichtungen wie dem DLR und unseren Schulen im Interesse der künftigen Nachwuchsforscher weiter ausgebaut."

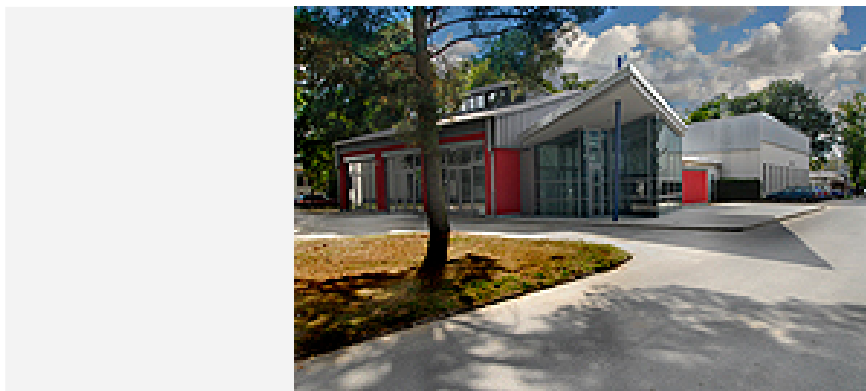
**Im DLR\_School\_Lab ist die Jugend selbst der Forscher**



Schüler experimentieren im DLR\_School\_Lab Braunschweig

"Die Besonderheit aller DLR\_School\_Labs ist, dass die Schülerinnen und Schüler hier selbst die Forscher sind", sagte Dietmar Smyrek, Leiter des DLR-Standortes Braunschweig. "Unsere Braunschweiger DLR-Institute arbeiten vorrangig in den Bereichen Luftfahrt und Verkehr und zu genau diesen Forschungsfeldern können die Kinder und Jugendlichen ab heute mit ihrer Schulklasse bei uns experimentieren", so Smyrek weiter. Das bedeutet allerdings nicht, dass die Schulklassen bei ihren Versuchen sich selbst überlassen sind. Ein professionelles Betreuer-Team, bestehend aus der Leiterin sowie Lehrern und Studierenden der naturwissenschaftlichen Fächer, steht den Kindern und Jugendlichen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. So können sie unter fachkundiger Anleitung Hightech-Experimente selber durchführen und auswerten. Teil des Konzepts der DLR\_School\_Labs ist auch die Verknüpfung der Themen mit den Lehrplänen und Unterrichtsinhalten der einzelnen Jahrgangsstufen. "Das Angebot unseres Schülerlabors wurde im Vorfeld gemeinsam mit einem Team von Lehrkräften verschiedener Braunschweiger Schulen und den DLR-Wissenschaftlern so angepasst, dass die Schüler bei uns das praktisch ausprobieren können, was sie in der Schule theoretisch gelernt haben", erklärte Dr. Anke Kovar, Leiterin des DLR\_School\_Lab in Braunschweig.

#### **Braunschweiger DLR-Forschung hautnah**



Das Gebäude des neuen DLR\_School\_Lab in Braunschweig

Und das genau bietet das DLR\_School\_Lab Braunschweig seinen zukünftigen Gästen: An Fluglotsen-Arbeitsplätzen bzw. im Flugsimulator können die Jugendlichen ihre Geschicklichkeit erproben und herausfinden, ob in ihnen ein Lotse oder Pilot "schlummert". Die Prinzipien der Aerodynamik dagegen werden in einem Windkanal erkundet. Es wird verständlich, warum ein Flugzeug überhaupt fliegt oder wie sich unerwünschte Schwingungen bilden. Von außen unsichtbaren Fehlern gehen die Nachwuchsforscher mittels Ultraschall auf die Spur, und es wird gleichzeitig in das Thema "Wellen und Schwingungen" eingeführt. Wie Unfälle bei der Bahn verhindert werden, veranschaulicht der Versuchsstand zur Bahnsicherungstechnik. Und im Fahrsimulator "erfahren" die Schulklassen, wie Assistenzsysteme die Fahrzeuge der Zukunft noch sicherer machen können.

Den Lehrkräften bietet das DLR\_School\_Lab die Möglichkeit, ihren Unterricht um hochwertige Experimente aus der Hochtechnologieforschung zu ergänzen. Zu den einzelnen Versuchen steht den Lehrern vertiefendes, von Pädagogen aufbereitetes Informationsmaterial zur Verfügung. Auch Lehrerfortbildungen werden angeboten.

Nach der Eröffnung des ersten DLR\_School\_Labs zur EXPO 2000 in Göttingen lädt mit dem DLR\_School\_Lab Braunschweig das mittlerweile achte DLR-Schülerlabor die Wissenschaftler der Zukunft zum Forschen ein.

**Kontakt****Jasmin Begli**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Kommunikation, Braunschweig  
Tel: +49 531 295-2108  
Fax: +49 531 295-12100  
E-Mail: Jasmin.Begli@dlr.de

**Dr. rer. nat. Anke Kovar**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Standortleitung Stuttgart  
Tel: +49 711 6862-311  
Fax: +49 711 6862-636  
E-Mail: Anke.Kovar@dlr.de

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*